



Eure Stimme zählt!

Stimmt für gute Arbeitsplätze in der Industrie!

Die diesjährigen Europawahlen werden über die Zukunft unserer Industrien und Arbeitsplätze entscheiden.

Die Industriebeschäftigten sorgen sich um ihre Arbeitsplätze und kritisieren das Fehlen einer starken Industriepolitik, die eine nachhaltige Zukunft für ihre Industrien sichert. Die Rückkehr zu Sparmaßnahmen in Europa zu einer Zeit, in der Gerechtigkeit, gute Löhne und Investitionen von entscheidender Bedeutung sind, gibt Anlass zur Sorge. Das politische und wirtschaftliche Klima ist ein Nährboden für Kräfte, die Spaltung und soziale Konflikte säen und die Arbeitnehmerrechte angreifen. Das zeigt sich dort, wo die Rechtsextremen an der Macht sind.



Fünf ERFOLGE für gute Industriearbeitsplätze in Europa

Unsere politischen Erfolge in den letzten vier Jahren sind größtenteils darauf zurückzuführen, dass Mitglieder des Europäischen Parlaments (MdEP) unsere Forderungen unterstützt und sich in Verhandlungen mit der Kommission, dem Rat und den nationalen Regierungen dafür eingesetzt haben.

ERFOLG 2: Eine kollektive Antwort auf die Krise und den Wandel

Mit der Aufbau- und Resilienzfazilität und dem Fonds für einen gerechten Übergang hat die EU Mittel bereitgestellt, um uns bei der Bewältigung der COVID-19-Krise und beim Übergang zu einer saubereren Wirtschaft zu unterstützen. Das zeigt, dass die Mitgliedstaaten in schwierigen Zeiten zusammenstehen und sich gegenseitig unterstützen.

ERFOLG 4: Fortschritte bei der Gleichstellung

Europa hat mit der Einführung der Entgelttransparenzrichtlinie wichtige Schritte zum Abbau des geschlechtsspezifischen Lohngefälles unternommen. Maßnahmen zur Herstellung von Lohntransparenz, geschlechtsneutrale Arbeitsbewertungen und die Förderung von Tarifverhandlungen zur Überwindung des geschlechtsspezifischen Lohngefälles werden dazu beitragen, dass Frauen und Männer für gleichwertige Arbeit den gleichen Lohn erhalten.

ERFOLG 1: Industriepolitik ist zurück auf der Tagesordnung

Industriepolitik ist nicht länger ein Schimpfwort. Europa ist bereit, in neue strategische, saubere Technologien zu investieren. Wir haben uns für solche Pläne eingesetzt, weil sie gute Arbeitsplätze in neuen, sauberen Industrien schaffen und gleichzeitig unsere Umwelt schützen werden. Das bedeutet mehr Chancen für die Beschäftigten und eine grünere Zukunft.

ERFOLG 3: Die Stärkung von Tarifverhandlungen

Wir haben eine bahnbrechende Richtlinie durchgesetzt, die Tarifverhandlungen stärkt, faire Mindestlöhne gewährleistet und die Rechte der Gewerkschaften in ganz Europa stärkt. Das bedeutet bessere Löhne und mehr Verhandlungsmacht für die Beschäftigten.

ERFOLG 5: Eine neue Agenda für Arbeitnehmerrechte

Das Lieferkettengesetz und die bevorstehende Überarbeitung der Richtlinie über Europäische Betriebsräte werden dazu beitragen, dass die Beschäftigten besser in die Unternehmensentscheidungen einbezogen und die Unternehmen für ihr Handeln gegenüber den Menschen, den Beschäftigten und der Umwelt zur Verantwortung gezogen werden.

Unsere Kampagne würdigt die Erfolge für die Beschäftigten, die mit Hilfe der MdEP erkämpft wurden, und legt unsere **HAUPTFORDERUNGEN** für das nächste Europäische Parlament dar.

FORDERUNG 1: Ein Kompass für gute Industriearbeitsplätze für einen gerechten Strukturwandel

Wir wollen eine Zukunft, in der gute Industriearbeitsplätze die Richtschnur für die Politik sind, die uns alle in Zeiten massiver Veränderungen betrifft. Wir fordern gesetzlich garantierte Regeln zur Unterstützung von Beschäftigten beim Arbeitsplatzwechsel, einschließlich des Rechts auf Weiterbildung für alle, um neue Fertigkeiten zu erwerben und Beschäftigungssicherheit zu gewährleisten. So kann sichergestellt werden, dass sich jeder an die sich entwickelnden Industrien anpassen kann.

FORDERUNG 2: Ein Investitions- und Industrieplan für gute Industriearbeitsplätze in Europa

Wir brauchen mehr Investitionen zur Förderung grüner Technologien, und wir fordern, dass öffentliche Gelder an Bedingungen geknüpft werden, die hochwertige Arbeitsplätze und kollektive Rechte gewährleisten. Keine weiteren Blankoschecks für Unternehmen!

Fünf FORDERUNGEN für gute Industriearbeitsplätze in Europa

FORDERUNG 3: Demokratie am Arbeitsplatz für gute Industriearbeitsplätze

Der Schutz der Arbeitnehmerrechte auf Beteiligung an Entscheidungen am Arbeitsplatz ist entscheidend. Wir brauchen strengere Regeln für große Unternehmen und bessere Rechte für Europäische Betriebsräte, um die Grundrechte zu schützen und eine bessere Arbeitnehmerbeteiligung an unseren Arbeitsplätzen zu sichern.

FORDERUNG 4: Ein Recht auf Energie für gute Industriearbeitsplätze und ein gutes Leben

Wir brauchen billigere, saubere Energie am Arbeitsplatz und zu Hause. Dafür fordern wir eine tiefgreifende Reform des Energiemarktes, um Stabilität und Bezahlbarkeit zu gewährleisten und gleichzeitig umweltfreundliche Energiequellen zu fördern.

FORDERUNG 5: Die Gewährleistung guter Industriearbeitsplätze entlang der globalen Lieferkette

Wir haben Fortschritte gemacht, um sicherzustellen, dass Unternehmen in ihren globalen Lieferketten verantwortungsbewusst handeln. Es ist Zeit, diese Regeln in die Tat umzusetzen! Die geplante Richtlinie zur Sorgfaltspflicht in Bezug auf Menschenrechte und Umwelt muss in Kraft treten. Wir brauchen außerdem gleiche Wettbewerbsbedingungen in Handelsabkommen, um gute Industriearbeitsplätze in Europa und auf der ganzen Welt zu schützen, indem wir überall faire Arbeits- und Sozialstandards gewährleisten.

Die Zukunft unserer Industrie und der Arbeitnehmerrechte hängt von den Entscheidungen ab, die bei diesen wichtigen Wahlen getroffen werden.

Als Gewerkschaftsorganisation, die 7 Millionen Industriebeschäftigte in ganz Europa vertritt, setzen wir uns für ein EU-Parlament ein, das für gute Industriearbeitsplätze steht.



Geht 2024 wählen:
Wählt Kandidat*innen, die gute Industriearbeitsplätze unterstützen!